

Nebucadnezar

Musik: Reinhard Keiser (1674 - 1739)
Text: Christian Friedrich Hunold (1680 - 1740)

Erster Handlung

Erster Auftritt*)

Der Schauplatz stellet vor eine Gasse in Babylon mit unterschiedlichen prächtigen Triumphs-Pforten und aufgerichteten Ehrensäulen, wodurch Nebucadnezar, nach Eroberung Jerusalems, siegend einziehet. Neben Ihm Beltsazer und Cores, vor ihm her viele von seiner Leibwache.

Daniel, Sadrach, Mesach und Abednego, nebst noch andern Jüden, als Sklaven. Die Soldaten und das Volk zu Babel.

1. Chor

Violino I
Clarinone I

Violino II
Clarinone II

Viola

Timpani

Soprano

Alto

Tenore

Basso

B.c.

Froh-lo-cke! froh-lo-cke! froh-lo-cke, stol-zes Ba-by-lon! stol-zes Ba-by-lon! stol-zes

Froh-lo-cke! froh-lo-cke! froh-lo-cke, stol-zes Ba-by-lon! stol-zes Ba-by-lon! stol-zes

Froh-lo-cke! froh-lo-cke! froh-lo-cke, stol-zes Ba-by-lon! stol-zes Ba-by-lon! stol-zes

Froh-lo-cke! froh-lo-cke! froh-lo-cke, stol-zes Ba-by-lon! stol-zes Ba-by-lon! stol-zes

*) Zur in Aa fehlenden Ouvertüre siehe das Vorwort, S. XXXXXX; für das 1728 als Eröffnung gespielte Concerto (Aa) siehe den Anhang, S. XXXXXXXXX.

4

Ba - by-lon! dein Kö - nig hat ge - siegt, dein Kö - nig, dein Kö - nig, dein Kö - nig hat ge -

Ba - by-lon! dein Kö - nig hat ge - siegt, dein Kö - nig, dein Kö - nig, dein Kö - nig hat ge -

Ba - by-lon! dein Kö - nig hat ge - siegt, dein Kö - nig, dein Kö - nig, dein Kö - nig hat ge -

Ba - by-lon! dein Kö - nig hat ge - siegt, dein Kö - nig, dein Kö - nig, dein Kö - nig hat ge -

7

Violino I *tr* tutti *tr* Clarino I *tr* tutti

Violino II *tr* tutti Clarino II *tr* tutti

siegt, dein Kö - nig hat ge - siegt.

siegt, dein Kö - nig hat ge - siegt.

siegt, dein Kö - nig hat ge - siegt.

siegt, dein Kö - nig hat ge - siegt.

11

Violino I

Violino II

Es zitt - re, was sich wi - der - set - zet, es jauch - ze, wen dein Glück er - göt - zet, dass der Trom -

Es zitt - re, was sich wi - der - set - zet, es jauch - ze, wen dein Glück er - göt - zet, dass der Trom -

Es zitt - re, was sich wi - der - set - zet, es jauch - ze, wen dein Glück er - göt - zet, dass der Trom -

Es zitt - re, was sich wi - der - set - zet, es jauch - ze, wen dein Glück er - göt - zet, dass der Trom -

fine

14

Clarino I

Clarino II

pe - ten mun - trer Ton bis zu den Wol - ken fliegt.

pe - ten mun - trer Ton bis zu den Wol - ken fliegt.

pe - ten mun - trer Ton bis zu den Wol - ken fliegt.

pe - ten mun - trer Ton bis zu den Wol - ken fliegt.

da capo

2. Recitativo

NEBUCADNEZAR

Er-zitt-re, gan-zes Rund der Er-den, ich le-ge dir die Fes-seln an. Wo wird ein Fürst noch

B.c.

5

wohl ge-fürch-tet wer-den, den ich nicht auch zur Ehr-furcht brin-gen kann? Ganz Sü-den, West und Nor-den hat

9

kei-ne Ru-he nicht, als bis mein Glanz durch ih-re Grän-zen bricht und sie von mir ge-bun-den wor-den.

3. Aria

unisoni

NEBUCADNEZAR

B.c.

Fallt, ihr Mäch-ti-gen auf Er-den,

4

fal-let, fal-let, fal-let und er-nie-drigt euch, fallt, ihr Mäch-ti-gen auf Er-den,

7

fal-let, fal-let und er-nie-drigt euch, fal-let und er-nie-drigt euch.

6

10

O - ben, wo die Ster - nen glän - zen, herrscht ein un - üm -

fine

14

schränk - tes Reich, und bis an der Er - den Grän - zen ist dem mei - nen kei - nes gleich, ist dem mei - nen kei - nes gleich.

da capo

4. Recitativo

BELTSAZER

8

Das ist kein Held, der ü - ber an - dre siegt und in der Wol - lust Ban - den liegt.

B.c. 6

5. Aria

BELTSAZER

Allegro

8

B.c.

5

8

Waf - - - fen, Waf - fen im Fel - de be - krö - nen mit

9

8

affettuoso

Sie - gen, a - ber im Lie - ben mit Ban - den der Brust, a - ber im Lie - ben mit Ban - den der Brust.

6 6 6

fine

14 **allegro***Die jüdische Sklaven, außer Daniel, Sadrach,
Mesach, Abednego, fallen nieder.*

Fal - let, ihr Skla-ven, ge-bü - cket dar - nie - der! fal - let, ihr Skla-ven, ge-bü - cket dar-

nie - der! Tö - rich - te Lust! tö - rich - te Lust! mei - ne mit Feu - er ent - zün - de - te Glied - er hei - ßen mich

sel - ber als Skla - ven er - lie - gen, hei - ßen mich sel - ber, sel - ber, hei - ßen mich sel - ber als Skla - ven er - lie - gen.

da capo

6. Recitativo (Beltsazer, Cores)**BELTSAZER** zu den Sklaven.*Die Sklaven
stehen auf.*

Auf! weil ich euch be - glück - ter schät - ze! Ihr fallt in ei - nes Hel - den Arm und ich in

B.c.

schwa - cher Schö - nen Net - ze. Mein Co - res, fol - ge mir. Der Ker - ker ist schon zu - be - rei - tet, wo die - se

Skla - ven hin - ge - hö - ren, nur lass die Vie - re hier die Ban - den nicht zu sehr be - schwe - ren.

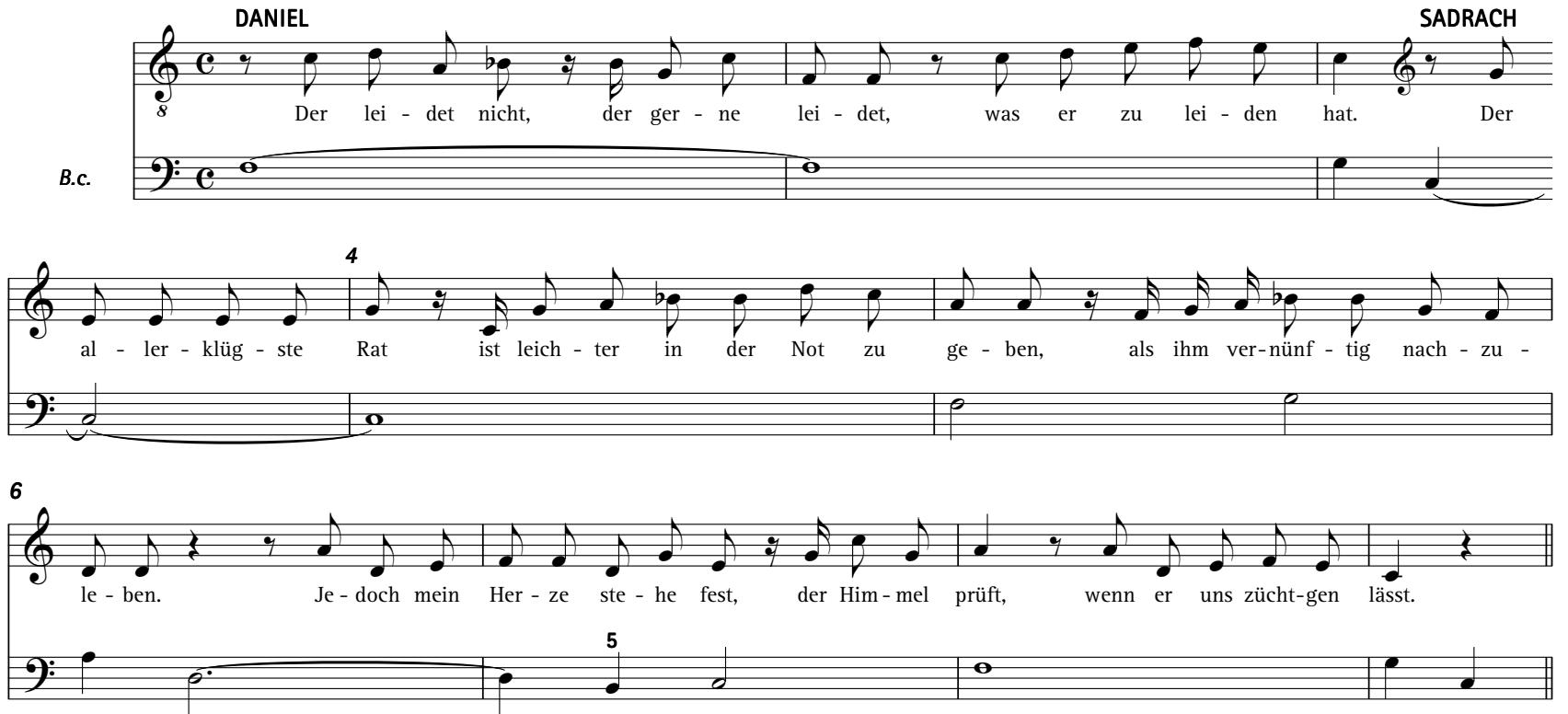
*Weiset auf Daniel, Sadrach,
Mesach und Abednego.* **Geht ab.**

Anderer Auftritt

Daniel, Sadrach, Mesach, Abednego. Ein Hauptmann mit den Soldaten.

7. Recitativo (Daniel, Sadrach)

DANIEL **SADRACH**



8 Der lei - det nicht, der ger - ne lei - det, was er zu lei - den hat. Der

4 al - ler - klüg - ste Rat ist leich - ter in der Not zu ge - ben, als ihm ver - nüf - tig nach - zu -

6 le - ben. Je - doch mein Her - ze ste - he fest, der Him - mel prüft, wenn er uns zücht - gen lässt.

5

8a. Aria à 2

SADRACH



8 Weg, was den Geist mit Sor - - - - - gen bin - det,

8 Weg, was den Geist, den Geist mit Sor - - - - - gen bin - det,

5 mein An - ker bleibt auf größ - re Macht, auf größ - re Macht

8 mein An - ker bleibt auf größ - re Macht ge -

10 ge - grün - det, mein An - ker bleibt auf größ - re Macht ge - grün - det.

8 grün - det, mein An - ker bleibt auf größ - re Macht ge - grün - det.

14

Wer schaut wohl ste - ten Son - nen - schein? Wir

Wer schaut wohl ste - ten Son - nen - schein?

6
fine

18

müs-sen, wenn der Him-mel kracht, wir müs-sen, wenn der Him-mel kracht, der Er - den ähn - lich sein, die er durch Don -

Wir müs-sen, wenn der Him-mel kracht, der Him-mel kracht, der Er - den ähn - lich sein, die er durch Don -

21

uern frucht - bar macht, die er durch Don - - - - - nern frucht - bar macht.

uern frucht - bar macht, die er durch Don - - - - - nern frucht - bar macht.

da capo

8b. Ritornello

25

Violino I
Hautbois I

Violino II
Hautbois II

Viola

B.c.

tutti

tutti